

ER gab Sein Leben für das Ihre

von Br. Thomas Gebhardt

Johannes 15:16

Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und euch dazu bestimmt, daß ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit der Vater euch gibt, was auch immer ihr ihn bitten werdet in meinem Namen.

JESUS kommt auf irgendeine Weise bei Ihnen vorbei, bei einigen durch dieses "Wort zum Tag", und nimmt Sie einfach mit. Er will, dass niemand verloren geht, und deshalb habe ich Vertrauen, dass Sein Wort nicht leer zurückkommt, sondern Sie erreicht, sie packt und Sie erkennen, wie wunderbar JESUS ist.

Der Herr JESUS sagt: "Nicht ihr habt mich erwählt". Da kam der Herr zu den Sündern, zu den Hilfsbedürftigen, zu den Armen und Schwachen, zu den Betrübten und am Boden zerstörten. JESUS kam auch zu Ihnen, ER ist jetzt bei Ihnen angekommen, ER streckt SEINE Hände aus nach Ihnen und will Sie aus dem Elend reißen. ER ist da, aber sind Sie dankbar, dass ER gerade Sie aus einem Haufen Sünder retten möchte? Ich kann es nicht genau sagen, aber warum lassen sich so wenige erwählen? Meine lieben Freunde, es fällt Euch schwer etwas zu erwählen, was Ihr nicht genau kennt. Es ist einfacher an diesem Teich zu liegen und auf ein Wunder zu warten und dann zu versuchen, als erster das Wasser zu erreichen, obwohl Sie genau wissen, dass Sie zu lahm dazu sind, als auf die Stimme JESU, der neben Ihnen steht, zu hören und IHM zu vertrauen.

Und dennoch, JESUS kommt bei Ihnen vorbei oder Er sendet Seine Diener und diese ziehen Sie aus der Traurigkeit, Sünde, Angst, Krankheit und Not. Sie werden angenommen, erwählt, weil Gott Sie so sehr liebt. ER will etwas aus Ihnen machen: "...sondern ich habe euch erwählt und euch dazu bestimmt, daß ihr hingehet und Frucht bringt..."? (Johannes 15:16). Haben Sie schon gewusst, dass Sie vor der Hölle gerettet wurden, um Ihrem Leben einen ganz neuen Sinn zu geben. Gott möchte Sie zu etwas machen.

Sie sind also nicht nur aus dem großen Schrotthaufen (nichtigem Wandel) heraus gerettet worden, sondern Ihr Retter hat auch noch einen Preis dafür gezahlt. Ich möchte Ihnen zeigen, dass Ihre Errettung aus diesem Sünderleben nicht eine Laune des Herrn war, sondern dass ER es sehr ernst meinte und einen ungeheuer großen Preis für Sie gezahlt hat. ER gab Sein Leben für das Ihre: "Denn ihr wißt ja, daß ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid aus eurem nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blut des Christus, als eines makellosen und unbefleckten Lammes?" (1.Petrus 1:18-19).

Sie merken, dass Sie irgendwer ergriffen hat. Er hat Sie aus diesem stumpfsinnigen vor sich Hinleben herausgeholt. Und plötzlich stellten Sie die Fragen: "Gibt es Gott?", "Gibt es einen Himmel?", "Gibt es eine Hölle?" Dies bewegte Sie und gerade das ist das Anzeichen dafür, dass Sie JESUS aus dem Sumpf gezogen hat. Denn die Bibel sagt doch: "es ist keiner, der verständig ist, der nach Gott fragt?" (Römer 3:11).

Hat Sie aber jemand aus dem Elend gezogen, dann fragen Sie sich, wo es hingehet, wie es weitergeht. Das geschieht nur, wenn der Herr Sie herausgeholt hat, weil ER etwas mit Ihnen vor hat. Nun geht es nicht mehr darum, ob Sie nach Gott fragen, Sie können und werden, denn ER hat Sie ja mit SEINER Hand ergriffen und Sie aus dem Elend herausgeholt. Sie werden eher fragen, "Herr, was willst Du aus mir machen?" Und der

Freitag, der 15.07.22

Herr wird sagen: ?Ich will dass Du mein Kind bist!?

Ich sage: ?Ja Herr, ich will? und was sagen Sie? Ihr Thomas Gebhardt